

Libro, Pagro & eplus bauen Zentrallager in Müllendorf



Die Standorte der Handelsunternehmen Libro, Pagro und eplus in Österreich werden in Zukunft aus dem Burgenland beliefert: Die MTH-Handelsgruppe, zu der die drei Unternehmen gehören, errichtet in Müllendorf ein Zentrallager. Am Mittwochnachmittag erfolgte die Grundsteinlegung für das Bauprojekt, in das 36 Millionen Euro investiert werden.

Auf einem 51.000 Quadratmeter großen Grundstück im Businesspark nahe der A3 nimmt das neue Logistikzentrum mit einer Fläche von 23.000 Quadratmetern Gestalt an. Die Eröffnung ist für Herbst 2011 geplant. Vorerst sollen laut Unternehmensangaben 85 Mitarbeiter beschäftigt werden, langfristig ist eine Erhöhung des Mitarbeiterstandes auf 125 vorgesehen. Trägergesellschaft bei der Errichtung des Logistikzentrums ist die ITH Immobilien GmbH, eine Tochter der MTH-Handelsholding.

INFOBOX

Infopics: Burgenlands
Bilder des Tages

krone.tv: Das musst du
gesehen haben!

Hochregallager für rund 17.000 Paletten-Stellplätze

Das neue Zentrum soll die Warenlagerung sowie die Versand- und Transportabwicklung für die österreichweite Versorgung der Libro- und Pagro-Filialen sowie für den Versandbereich bei eplus übernehmen. Dazu sind unter anderem ein automatisches Hochregallager für rund 17.000 Paletten-Stellplätze und eine automatische Hochleistungs-Sortieranlage für rund 20.000 Stück pro Stunde geplant. Bund, Land und der EU-Fonds für regionale Entwicklung fördern das Bauprojekt mit etwa zwölf Prozent.

Bearündet wird die Errichtung des Zentrallagers mit der raschen

Entwicklung der MTH-Handelsgruppe. Sämtliche Lagerkapazitäten seien nach Unternehmensangaben derzeit praktisch ausgeschöpft, hieß es. Zusätzlich erwarte man in den kommenden zehn Jahren einen erheblichen Anstieg des Logistikvolumens. Libro, Pagro und eplus betrieben ihre Lager bisher an vier verschiedenen Standorten, was zu hohen Kosten und aufwändigen internen Logistikprozessen geführt habe.

"Nachhaltiges Wachstum der Gruppe sichergestellt"

An der Grundsteinlegung nahmen neben MTH-Vorstand Josef Taus und Geschäftsführer Martin Waldhäusl auch Landeshauptmann Hans Niessl (SP) und Landeshauptmann-Stellvertreter Franz Steindl (VP) teil.

"Dieses Projekt bringt einen wichtigen Impuls für die wirtschaftliche Entwicklung der gesamten Region", erklärte Niessl. "Durch diese Investition in ein modernes und leistungsfähiges Zentrallager kann das nachhaltige Wachstum der Unternehmensgruppe sichergestellt werden", so Waldhäusl.

Symbolbild